

14. August. Heut nachmittag 1 1/2 Uhr erschienen der Herr Regierungsrat Ruchartz und Herr Schulrat Wolfgramm und wohnten dem Unterrichte von Frä. Scholz III. Klasse und Herrn Kublik IV. Klasse bei. Die Leistungen der Klassen waren gut bzw. zufriedenstellend.

Die Herbstferien dauerten vom 15. Sept. bis 17. Oktober.

Am 1. Oktober verließ die Handarbeitslehrerin Frä. Scholz unsere Schule, nachdem sie sei 1896 hier gewirkt hatte. An ihre Stelle trat Frä. Harttrampt, Gewerbelehrerin aus Trebnitz und nahm am 27. Oktober erstmalig den Unterricht auf.

Hptl. Wielsch nahm vom 1.-6. Oktober an einem Luftschutzkursus in Trebnitz Gymnasium teil.

Am 8. Oktober fuhr das Kollegium zur Gautagung des nat. soz. Lehrerbundes nach Breslau.

An Stelle des unbrauchbar gewordenen Heizofens in der Mittelklasse wurde am 19. Nov. ein neuer aufgestellt. Firma Ostydlo lieferte diesen für 110,50 M.

Nach einer Verfügung der Regierung wurden die Elternbeiräte aufgehoben und statt dessen Schulgemeinden gegründet. Am 28. Nov. wurde die hiesige Schulgemeinde ins Leben gerufen. Ihr gehören an Gemeindegeschulze Tripke, Landwirt Wuttke, Krautwald und das Schulkollegium. Ein Führer der H.J. ist noch nicht in der Schulgemeinde, da hierorts und auch in der Umgegend eine H.J. Gruppe nicht besteht. Frau Hein Zirkwitz, welche schriftl. aufgefordert war, an der Gründungstagung der Schulgemeinde teilzunehmen, war nicht erschienen. Später lehnte sie schriftl. eine Mitgliedschaft ab.

Die Weihnachtsferien dauerten vom 22. Dez. bis 7. Jan. 35 einschließlich.

1 9 3 5

Am 15. Januar, dem Tage der Verkündung des Saarabstimmungsergebnisses, wurde eine kurze Saarfeier abgehalten.